

## Linie M - Spielgerät "Kleines Nest"

# Produktinformation!

Enthält wichtige Angaben!

Bitte unbedingt beachten!

### Liefer-Checkliste

Nachfolgend aufgeführte Dokumente und Teile gehören zum Lieferumfang des Linie M - Spielgeräts "Kleines Nest"

Stück	Bezeichnung	Gewicht	Einheit
1	<b>Liefer-Checkliste</b>		
1	<b>Produktbeschreibung</b>		
1	<b>Aufbauanleitung</b>		
1	<b>Zeichnung</b>		
1	<b>Wartungsanleitung</b>		
1	<b>Kleines Nest</b>	65	kg/Stück
	Länge x Breite x Höhe		
	ca. Ø 900 x ca. 1.440 mm		
	Art. Nr. 50-0001		
1	<b>Spezialschlüssel für das Bodenblech</b>		
1	<b>Betonanker M16</b>	4	kg/Stück
	290 x 290 x 330 mm		
	Incl. Montageanleitung		
	Art. Nr. 50-0849		

# Linie M - Spielgerät "Kleines Nest"

## Produktbeschreibung

- Sicherheit:** Das kleine Nest entspricht der DIN EN 1176:2017  
Es ist von der DEKRA geprüft und GS-Zertifiziert.
- Altersgruppe:** Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene
- Material:** Verzinkter Stahl, lackiert mit Zweikomponenten PUR-Dickschichtlack.  
Die Sitzfläche ist rutschfest und angenehm sitzwarm mit blauem Kautschuk beschichtet.
- Maße:** Ø 900 mm, Höhe 1.440 mm
- Maße ab Spielebene:** Ø 900 mm, Höhe 1.040 mm
- Mindestraum:** Ø 4.900 mm, Höhe 3.000 mm  
Eine Überschneidung mit dem Fallraum eines anderen Geräts ist nicht zulässig!  
Angrenzende Böden müssen flächenbündig weitergeführt werden.  
Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen.  
Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.
- Freie Fallhöhe:** 800 mm
- Böden:** nach EN 1177 : 2008

Bodenmaterial	Beschreibung	Schichtdicke in mm
Oberboden		400
Rasen		400
Holzschnitzel	mechanisch zerkleinertes Holz (keine Holzwerkstoffe), ohne Rinde und Laubanteile, Korngröße 5 mm bis 30 mm	400
Rindenmulch	zerkleinerte Rinde von Nadelhölzern, Korngröße 20 mm bis 80 mm	400
Sand	ohne schluffige bzw. tonige Anteile, gewaschen, Korngröße 0,2 mm bis 2 mm	400
Kies	rund und gewaschen, Korngröße 2 mm bis 8 mm	400
Synthetischer Fallschutz (bündig eingebaut)	entsprechend HIC-Prüfung (siehe DIN EN 1177)	zulässig

- Fundament:** Beton C20/25, Länge 800 x Breite 800 mm x Höhe 600 mm.  
Die Befestigung erfolgt durch den mitgelieferten Betonanker.
- Fundamentüberdeckung:** 400 mm von Oberkante Fundament bis zur Spielebene.
- Gewicht:** 65 kg
- Wartung:** Als reine Stahlkonstruktion ist das kleine Nest nahezu unverwüstlich und auch für stark frequentierte Spielareale sehr gut geeignet.  
Die im Boden und an der Unterseite des Kleinen Nest angebrachten Wasserablaufbohrungen müssen freigehalten werden.  
Fallschutzböden müssen regelmäßig kontrolliert und gewartet werden.
- Lieferumfang:** Das kleine Nest wird fertig montiert geliefert. Im Lieferumfang ist der Betonanker, incl. Montageanleitung, und sämtliche Befestigungsteile enthalten.  
Platzbedarf des verpackten Geräts (LxBxH):  
1.000 mm x 1.000 x 1.600 mm, nicht stapelbar  
Gesamtgewicht des verpackten Geräts ca. 80 kg, incl. Betonanker.

# Linie M - Spielgerät "Kleines Nest"

## Wichtige Hinweise

Teile des Spielgeräts sind aus nichtrostendem Edelstahl hergestellt.

Wenn dieser Edelstahl jedoch mit "normalen" Stahlteilen in Berührung kommt, dann reiben sich von diesen Stahlteilen winzige Partikel ab, die dann dem Edelstahl anhaften.

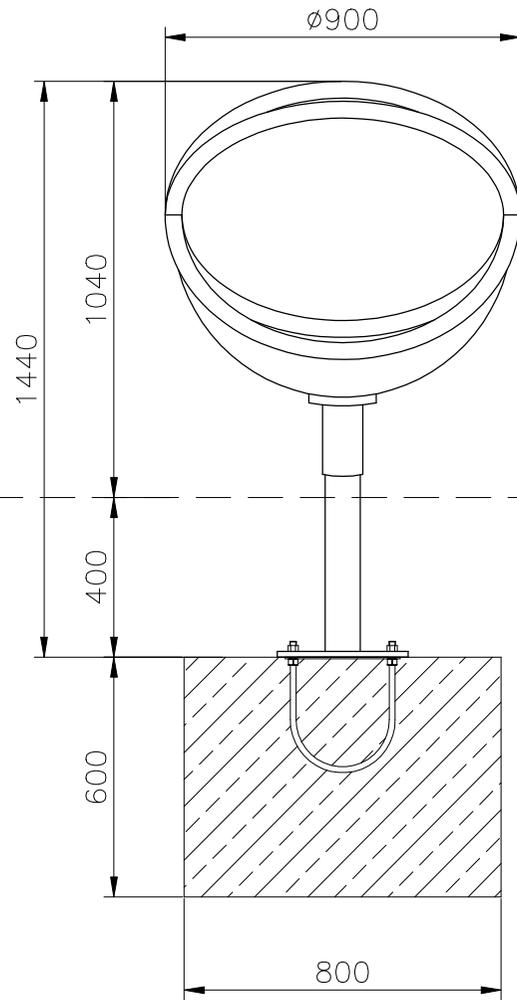
In Verbindung mit Feuchtigkeit korrodieren diese Stahlpartikel und hinterlassen auf dem Edelstahlgerät braune Rostflecken.

Sollten solche Korrosionsstellen an Edelstahlteilen auftreten, so sind diese durch abschleifen zu entfernen, z.B. mit feinem Schleifleinen (Korn 200).

**Achten Sie deshalb darauf, dass das Gerät beim Transport zur Baustelle und während der Montage keinesfalls mit "normalen" Stahlteilen in Berührung kommt!**

Deshalb beim Heben immer Kunststoffhebeschlingen, keine Ketten verwenden und Ladegabeln polstern!

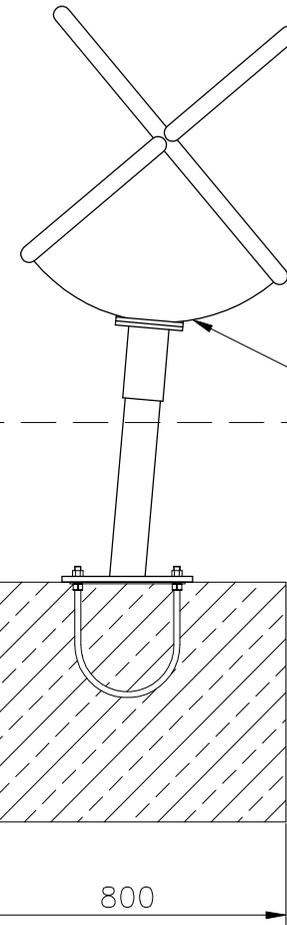
- Es ist darauf zu achten, dass der vorgeschriebene Mindestraum (siehe Produktbeschreibung) eingehalten wird.
- Der Fallraum dieses Spielgeräts darf sich nicht mit den Fallräumen anderer Spielgeräte überschneiden.
- Angrenzende Böden müssen flächenbündig weitergeführt werden.
- Hindernisse dürfen sich nicht direkt an den Mindestraum anschließen. Im Zweifelsfall ist Rücksprache mit der vor Ort prüfenden Stelle zu halten.
- Das Anzugsdrehmoment der Muttern des Betonankers beträgt 60 Nm (Schlüsselweite 24 mm).
- Fallschutz bis zur Markierung (Schweißnaht) auffüllen/einbauen.



Spielebene

Fundament:  
L x B x H  
800x800x600

Beton C20/25



Wasserablaufbohrungen  
regelmäßig reinigen!

Werkstoff	Masstab	1:20
Verzinkter Stahl, lackiert, Kautschuk		Pos.:

 <b>Linie M</b> Metall Form Farbe <a href="http://www.linie-m.de">www.linie-m.de</a>	
Bearbeiter	S. Suk
Datum	03.08.2015

**Spielgerät**  
**Das kleine Nest**

\\Aufbauzeichnungen\\Aufb Nest klein

# Linie M - Spielgerät "Kleines Nest"

## Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176

### 1.) Vorbemerkung:

Nach DIN EN 1176 richtet sich die Häufigkeit von Inspektionen nach der Art des Gerätes, nach den verwendeten Materialien und anderweitigen Faktoren, z.B. übermäßiger Beanspruchung, Graden von Vandalismus, Standort in Küstennähe, Luftverschmutzung und Alter des Gerätes.

Was die Haltbarkeit unserer Spielgeräte betrifft, so können auf Grund der von uns verwendeten Materialien und der hochwertigen Verarbeitung durchaus die nach DIN EN 1176 längsten Wartungsintervalle angesetzt werden. Dies gilt für einen normalen Spielbetrieb, wenn die Geräte nicht ununterbrochen im Laufe eines Tages benutzt werden.

Besondere Begebenheiten eines Aufstellungsortes können diese Intervalle jedoch erheblich einschränken. Sind die Geräte an besonders stark frequentierten Orten oder Freizeitparks, wo sie fast ununterbrochen benutzt werden, aufgestellt und /oder besonders dem Vandalismus ausgesetzt, so müssen die Inspektionen häufiger erfolgen.

Neben der direkten Überprüfung des Geräts ist auch immer der Mindestraum um das Spielgerät herum zu kontrollieren. So sind beispielsweise zerbrochene Flaschen oder andere Verschmutzungen, von denen eine Gefährdung ausgehen kann, auch hier unbedingt zu entfernen. Ebenso müssen die jeweiligen Fallschutzböden gewartet werden d.h. ihre Fallschutzeigenschaften müssen erhalten sein. Die Füllstände von losem Bodenmaterial müssen kontrolliert und eingehalten werden.

### 2.) Visuelle

#### **Routine-Inspektion:**

Die Inspektion dient zur Erkennung offensichtlicher Gefahrenquellen, die sich als Folge von Vandalismus, Benutzung, oder Witterungseinflüssen ergeben können.

Beispiele für die visuelle Inspektion sind Sauberkeit, Zwischenräume zwischen Gerät und Boden, wo notwendig der Füllstand des Fallschutz bis zur Gerätemarkierung, Beschaffenheit der Bodenoberfläche, freiliegende Fundamente, scharfe Kanten, fehlende Teile, übermäßiger Verschleiß (von beweglichen Teilen) und bauliche Festigkeit.

Für stark beanspruchte oder durch Vandalismus gefährdete Spielplätze kann diese Inspektion täglich erforderlich sein.

### 3.) Operative

#### **Inspektion:**

Diese Inspektion beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) und 2.) genannt sind. Darüber hinaus wird das Gerät besonders auf Verschleiß hin untersucht. Durch rütteln am Gerät und seinen Teilen und durch dessen Benutzung wird die Standfestigkeit überprüft. Diese Inspektion sollte mindestens alle 6 Monate durchgeführt werden.

### 4.) Jährliche

#### **Hauptinspektion:**

Diese Inspektion dient zur Feststellung des allgemeinen betriebssicheren Zustands des Geräts, von Fundamenten und Oberflächen. Sie beinhaltet alle Kontrollen die unter 1.) bis 3.) genannt sind. Darüber hinaus werden Witterungseinflüsse, Vorliegen von Verrottung oder Korrosion sowie jegliche Veränderung der Anlagen überprüft. Ebenso wird die allgemeine Sicherheit als Folge von durchgeführten Reparaturen überprüft. Die Fundamente sind freizulegen und die Standsicherheit des Geräts zu prüfen

## Linie M - Spielgerät "Kleines Nest"

### Wartungsanleitung

nach DIN EN 1176.

#### 5.) Maßnahmen:

Bei den Inspektionen unter den Punkten 1.) bis 4.) entdeckte Mängel sind unverzüglich zu beseitigen.

Die im Boden und an der Unterseite des Kleinen Nest angebrachten Wasserablaufbohrungen müssen freigehalten werden.

Sand und sonstiger Unrat sind aus dem Korpus des Geräts zu entfernen. Die Ablaufbohrungen werden mit einem dünnen Rundmaterial (z.B. Draht oder Nagel) durchstoßen, damit anfallendes Regenwasser ungehindert ablaufen kann.

Evtl. kann es notwendig sein das eingeschraubte Bodenblech, mittels des mitgelieferten Spezialschlüssels, zu demontieren und den Bereich darunter zu säubern.

Durch Beschädigung der werksseitig angebrachten Verzinkung und Beschichtung auftretende Korrosionsstellen sind abzuschleifen und mit einem PUR-Dickschichtlack neu zu beschichten. Die Lackverträglichkeit sollte zuvor getestet werden.

Bestehen Zweifel an der Standfestigkeit des Geräts, so ist das Fundament freizulegen und die sichere Verbindung zwischen Fundament und Gerät wiederherzustellen.

#### 6.) Ersatzteile:

Um die Sicherheit und einwandfreie Funktion unserer Geräte zu erhalten müssen bei Reparaturen und Wartungsarbeiten verwendete Ersatz- und Normteile in Materialgüte und Beschaffenheit unbedingt den von uns verwendeten Originalteilen entsprechen.

Original-Ersatzteile können Sie direkt bei uns bestellen:

#### **Linie M - Metall Form Farbe - GmbH**

Industriestr. 8

D-63674 Altenstadt / Hessen

Tel: 06047-97 121

Fax: 06047-97 122

Email: [vertrieb@linie-m.de](mailto:vertrieb@linie-m.de)

[www.linie-m.de](http://www.linie-m.de)